

# Pfeffers PR-Newsletter

Nr. 204 / 23. KW 2009

## Seite 1

### Die Zeitung ist wichtiger als die Deutsche Bank

Warum und wie der Journalismus eine gute und eine große Zukunft hat: Leidenschaft statt Larmoyanz, Haltung statt Beliebigkeit. Zeitungen sind systemrelevant. Sie sind systemrelevanter als die HRE-Bank, als die Deutsche und die Dresdner Bank. Sie sind sehr viel systemrelevanter als Opel und Arcandor. Die Süddeutsche Zeitung ist systemrelevant, die FAZ ist es, der Spiegel, die Zeit, die Welt, die Frankfurter Rundschau und die taz. Viele andere sind es auch. Das System, für das sie alle relevant sind, heißt nicht Marktwirtschaft, nicht Finanzsystem und nicht Kapitalismus, sondern Demokratie. Und die Presse in all ihren Erscheinungsformen, gedruckt, gesendet, digitalisiert, ist eine ihrer wichtigsten Gestaltungskräfte. Der Beweis für die Systemrelevanz der Presse ist 177 Jahre alt. *Der Text referiert in Auszügen den Eröffnungsvortrag, den Heribert Prantl bei der Jahrestagung der Journalistenvereinigung Netzwerk Recherche am 6. Juni in Hamburg gehalten hat. [Hier online weiterlesen.](#)*

### Netzwerk Recherche: Wenn die Presse im Konsens versinkt

Es mag albern klingen, was die Bahn angestellt hat, um ihr Image zu pflegen. Dienstleister haben bekanntlich nicht nur manipulierte Studien über die Stimmungslage zum Börsengang lanciert. Sie haben auch noch inkognito Internet-Foren manipuliert und Plattformen wie YouTube mit Videos bestückt, in denen die Bahn gut wegkam. Diese Instrumente waren nicht neu, dafür aber dies: Der Manipulationsversuch wurde von dem Transparenz-Verein LobbyControl aufgedeckt - nicht von Journalisten.

*Den Artikel von Daniel Bouhs am 8. Juni in FR-online.de ("Frankfurter Rundschau") [hier online weiterlesen.](#)*

### Die Zukunft der PR ist online

Eine aktuelle Umfrage unter PR- und Marketingverantwortlichen in deutschen Unternehmen durch die Berliner PR-Agentur index weist Online-Kommunikation als Kerndisziplin der PR aus. Bereits heute investiert jeder vierte Befragte mehr als die Hälfte seiner Arbeitszeit in den Bereich Online-PR. Zudem herrscht Einigkeit, dass dieser Anteil weiter steigt, denn über das Internet wird schnell und kostengünstig kommuniziert. Als größten Mangel der Online-PR sehen die Experten die Wahrnehmbarkeit. Kommunikationsstrategien und Erfolgskontrolle müssen also dem Internet gerecht werden. Eine Herausforderung für die gesamte Branche – so das Fazit der PR-Experten von index. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)



## Zehn Strategien für den Journalismus 2.0

Ulrike Langer, Köln (Redakteurin beim Frankfurter "medium magazin") hat auf ihrer Blogseite "Medial & Digital" zehn Thesen/Strategien für den Journalismus 2.0 zusammen gestellt - vorgetragen beim diesjährigen Global Media Forum der Deutschen Welle am 4. Juni in Bonn. Von Diskussion ermöglichen über Multimedial denken bis Neue Technologien umarmen. Unbedingt hier weiterlesen: <http://is.gd/N34p>.

## Neue Breschen im Berliner Lobby-Dickicht

Der Begriff Lobbyismus ist zu einem Synonym für intransparente Verflechtungen zwischen Politik, Wirtschaft, Bürokratie, Medien und Verbänden geworden. Manche Vorwürfe sind berechtigt, andere Verschwörungstheorie. Um hier die Spreu vom Weizen trennen zu können, ist viel mehr Transparenz notwendig. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Personalien

### Personelle Wechsel in der BASF-Kommunikation

Jennifer-Moore-Braun (37) hat die neugeschaffene Position der stellvertretenden Leiterin Corporate Media Relations der BASF-

Nachfolge als Leiter der Pressestelle Region Europa und Standort Ludwigshafen der BASF trat Thomas Möller (32) an. Ingrid Nienaber (36) aus dem Corporate Media Relations-Team wird für die BASF ab dem 15. Juni 2009 in Brüssel als Pressesprecherin tätig sein. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

### Focus-Sprecher Barfknecht spricht für Bayerische Schulpolitik

Uwe Barfknecht (38), Focus-Pressesprecher und Ressortleiter Kommunikation der Verlagsgruppe Milchstrasse (Hubert Burda Media) in München und Hamburg, wechselt zum 1. August ins Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus in München. Dort übernimmt der studierte Deutsch- und Geschichtslehrer neue Aufgaben in der Öffentlichkeitsarbeit, die direkt dem Büro von Kultusminister Ludwig Spaenle (CSU) unterstellt ist. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

### Dürig leitet jetzt Marketing und Kommunikation bei Bosch

Die Bosch Unternehmenskommunikation wird am Unternehmensstammsitz in Gerlingen bei Stuttgart inhaltlich erweitert: Die bislang beim Bereich Sales and Marketing aufgehängte Abteilung „Marketingkommunikation und Brandmanagement“ wurde Anfang Juni 2009 in die Unternehmenskommunikation unter der Leitung von Uta-Micaela Dürig integriert. Die gelernte



Gruppe in Ludwigshafen übernommen. Ihre



Journalistin und Kommunikationswissen-schaftlerin

ist seit 1. Januar 2004 für die Kommunikation bei Bosch verantwortlich. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Personalien compact (18) (23.KW-09)

### AGENTUREN:

01: **Gunilla Friedrichs** (27) unterstützt das Team der Mainzer Kommunikationsagentur Duchstein & Partner in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit, Text und Veranstaltungen. Zuvor studierte sie Buchwissenschaft, Germanistik und Betriebswirtschaftslehre, Erfahrungen in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sammelte sie durch Praktika im Verlagswesen.

02: **Guido Müller** (36), bisher kommissarischer Unit-Leiter PR bei Media Consulta in Köln, wechselt zur Dörfer/Partner Kommunikations-Gesellschaft in Düsseldorf. Dort verantwortet er ab sofort die Leitung des PR-Teams. Müller verfügt über mehr als zehn Jahre Berufserfahrung in nationalen und internationalen Kampagnen.

03: **Alexandra Thalhammer** kommt als sechste Beraterin zum Team der Public Affairs- und Public Relations-Agentur Furrer.Hugi&Partner in Bern (CH). Die studierte Historikerin war bisher

politische Sekretärin im Generalsekretariat der Schweizer FDP.Wir Liberalen.

04: **Tanja Lembcke** (33) tritt in die Geschäftsleitung von Stilcken + Goettges | Agentur für Kommunikation ein und verstärkt damit den Führungskreis der Hamburger Agentur. In dieser Funktion verantwortet sie die Bereiche Personal und Business Development. Zuletzt hat die studierte Diplom-Kauffrau als Leiterin des Teams Finanzdienstleistungen & Beratungen die Entwicklungen von achtung! kommunikation begleitet.

05: **Silke Stumvoll** (27) unterstützt als Projektmanagerin die Agentur Zeeb Kommunikation in Stuttgart, sie vertritt die PR-Beraterin und stellvertretende Geschäftsführerin **Anja Pätzold**, die eine Mutterschaftspause einlegt. Stumvoll arbeitete zuvor bei der Europäischen Kommission im Bereich Kommunikation und Information sowie als Journalistin in Österreich

06: **Nicole Seeligmüller** (39) übernimmt Kundenberatung im Food-Bereich der Agentur neuland PR in Leipzig. Sie hat zuvor in der Marketingkommunikation gearbeitet, u.a. bei Philips Kommunikation Industrie und PR Partner Köln. **Daniela Hesse** (29) steigt als Kundenberaterin ebenfalls im Kompetenzbereich Food ein. PR-Erfahrungen bringt sie aus Arbeiten u.a. bei einem medizinischen Fachbuchverlag, einer medizinischen Fachzeitschrift sowie einer

## PMG · Presse-Monitor®



Mehr Info? Bitte hier klicken!

## Elektronische Medienanalyse

▶ Jetzt können Sie die Medienresonanz Ihrer Kommunikationsmittel aktueller messen und bequemer per Internet abrufen. Damit erreichen Sie Ihre Kommunikationsziele schneller. Aktueller, umfangreicher und leichter war Medienanalyse noch nie!

Kommunikationsagentur mit.

07: **Jan-Jesse Müller** (42) und **Stefan Köppli** (31) sind neu an Bord der Agentur Prime in Zürich. Müller hat als Senior Berater und Beratungsgruppenleiter die Leitung von einem der beiden Corporate Communications-Teams übernommen. Davor war er am Flughafen Zürich bei der Flugzeugwartungsfirma SR Technics tätig. Köppli verstärkt die Beratung im Bereich Corporate Communications und ist in dieser Funktion vor allem für Kunden aus Energiewirtschaft, Industrie und IT tätig. Er bringt mehrere Jahre Agenturerfahrung bei Peter Bütikofer & Company, Publicom und Medianovis mit.

#### UNTERNEHMEN:

08: **Michaela Alt** übernimmt den Aufbau und die Leitung der Unternehmenskommunikation bei der bank zweiplus in Zürich (CH). Bis zu ihrem Wechsel war sie elf Jahre für die Sarasin Gruppe in der Schweiz und Deutschland tätig.

09: **Giovanni Marti** übernimmt am 1. September die neu geschaffene Position des Kommunikations- und Medien-Chefs beim Fussballclub FC Zürich (CH). Marti war während den letzten acht Jahren bei Radio 24 in Zürich als Redakteur, Reporter und Nachrichtensprecher tätig.

10: **Joachim Fried** (61) übernimmt die kommissarische Leitung des Vorstandsbereichs

Wirtschaft und Politik der Deutschen Bahn, der erst gegen Ende des Jahres 2009 wieder neu besetzt werden soll. Sein Vorgänger **Otto Wiesheu** (64) ist Mitte Mai aufgrund der Datenaffäre bei der Bahn zurückgetreten.

11: **Peter Vest**, Sprecher der Geschäftsführung der EnBW-Tochtergesellschaft Yello Strom und Bereichsleiter für Geschäftsfeldentwicklung der EnBW Energie Baden-Württemberg in Karlsruhe, wird zum 1. September auf eigenen Wunsch aus den Unternehmen ausscheiden, um sich neuen Herausforderungen in Marketing und Vertrieb zu widmen.

12: **Sonja Ptassek** (31) wird am 1. Juli neue Pressesprecherin bei der Lufthansa-Tochter Swiss International Airlines in Zürich. **Karin Weber** (42) wird in das Sprecherteam der Lufthansa am Standort Frankfurt wechseln. **Jörg Waber** (29) ist seit dem 1. Mai neuer Sprecher und Head of Corporate Communications der Lufthansa in Sao Paulo. Mehr dazu hier: [Lufthansa baut Kommunikation um](#).

#### MEDIEN:

13: **Manuel Staub** (35) hat die Leitung der Unternehmenskommunikation der Basler Zeitung Medien (Basel, CH) übernommen. Davor war er in den verschiedensten Funktionen im Unternehmen tätig, zuletzt als stellvertretender Leiter der Abteilung Unternehmenskommunikation mit Verantwortung für alle Eventaktivitäten. Staub löst

### PMG · Presse-Monitor®



Mehr Info? Bitte hier klicken!

### PMGmobil – Pressespiegel aufs Handy

▶ Mit PMGmobil haben Sie täglich Zugriff auf Hunderte von Zeitungen, Zeitschriften, Agenturmeldungen und Online-Medien über Volltextrecherche und individuelle Suchprofile. Machen Sie jetzt den 1-wöchigen Gratis-Test!

**Walter Schäfer** ab, der in Frühpension geht.

14: **Henning von Vieregge**, langjähriger Hauptgeschäftsführer des Gesamtverbandes der Kommunikationsagenturen GWA, macht sich als Sozialforscher und Business Coach selbstständig. Das berichten "Kontakter" und "w&v". Der promovierte Politologe, der Anfang dieses Jahres von dem ehemaligen FAZ-Redakteur Ralf Nöcker als GWA-GF abgelöst worden ist wird von Berlin und Frankfurt am Main aus arbeiten.

#### VERBÄNDE UND INSTITUTE:

15: **Holger Lösch** (46), Bereichsleiter Kommunikation und Marketing, wurde in die Geschäftsleitung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) in Berlin berufen. Er leitet seit Juli 2008 bereits den Kommunikations- und Marketing-Bereich, jetzt aber in geschäftsführender Verantwortung. Bevor Lösch zum BDI kam, war er von 2007 bis 2008 Geschäftsführer für Unternehmensentwicklung und Kommunikation des Hotel-Konzerns Arabella International.

16: **Susanne Drkosch** (36) ist seit dem 1. Mai Pressesprecherin und Leiterin der Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bei der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Berlin (KZV). [Drkosch übernimmt zusätzlich die Aufgaben von Stefan Grande...](#)

17: Die Journalistenvereinigung netzwerk recherche hat am 5. Juni in Hamburg einen neuen Vorstand gewählt: **Thomas Leif**, Chefreporter beim SWR Fernsehen, wurde als erster Vorsitzender bestätigt - ebenso **Hans Leyendecker**, leitender Redakteur bei der "Süddeutschen Zeitung", als zweiter Vorsitzender. Ebenfalls in den Vorstand wiedergewählt wurden **David Schraven**, freier Journalist, und Thomas Schnedler,

wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Medien- und Kommunikationspolitik in Berlin. Neu im Vorstand sitzen **Markus Grill** vom "Spiegel", **Gert Monheim** vom WDR, **Tina Groll** von der "Bremer Tageszeitungen AG" und **Josy Wübben** vom NDR.

#### POLITIK UND BEHÖRDEN:

18: **Christoph Weirich** (37) wird neuer Pressesprecher der hessischen CDU-Landtagsfraktion und des CDU-Landesverbandes Hessen. Der Fernsehjournalist ist derzeit noch als landespolitischer Korrespondent des Hessischen Rundfunks im Studio Wiesbaden tätig.

## Etats

### Etats compact (14) (23.KW-09)

01: BMW Group, München  
was: *PR-Etats für das Lifestyle-Sortiment von MINI und BMW*  
an: **Krauts PR**, München

02: Severin Elektrogeräte, Sundern  
was: *Pressearbeit und Beratung bei der Online-Kommunikation*  
an: **Agenta**, Münster

03: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg  
was: *PR-Maßnahmen und Events rund um die Qualifizierungskampagne "Weiter durch Bildung"*  
an: **fischerAppelt Kommunikation** (GPRA), Hamburg

04: Vitus Management-Holding, Mönchengladbach  
was: *Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen eines integrierten Kommunikationsetats*  
an: **achtung! kommunikation** (GPRA), Hamburg

05: Kuratorium für die Tagungen der Nobelpreisträger in Lindau  
*was: Verbreitung von Pressemitteilungen für die Lindauer Nobelpreisträgertagungen*  
an: **Business Wire**, Frankfurt am Main

06: KfW Bankengruppe, Frankfurt am Main  
*was: Kampagne für Konjunkturprogramm der Bundesregierung*  
an: **Cortent Kommunikation**, Frankfurt am Main

07: Samas, Worms  
*was: Medienarbeit, Produkt - und Unternehmens-PR*  
an: **Public Relations von Hoyningen-Huene** (GPRA), Hamburg

08: Flachglas Nord-Ost, Osterburg  
*was: Umfassendes Kommunikationspaket, mit Corporate Design, neu konzipierte Website, B-to-B Dialogmaßnahmen*  
an: **Leiseder Kommunikation Plus**, Hamburg

09: Biologische Heilmittel Heel, Baden-Baden  
*was: Relaunch der Unternehmenswebsite und der Produktwebsite, verschiedene Kommunikationsmaßnahmen für die Heilpraktiker-Initiative "Wissenswert"*  
an: **Antwerpes Public Relations**, Köln

10: Verband Die Familienunternehmer – ASU, Berlin  
*was: Kommunikation für die Kampagne „Immer eine Generation voraus“*  
an: **Hans Bellstedt Public Affairs (hbpa)**, Berlin  
und **fischerAppelt Kommunikation** (GPRA), Berlin

11: Laerdal Medical Deutschland, Puchheim  
*was: Kommunikations- und Medienarbeit*  
an: **Schwartz Public Relations**, München  
*was: Gesundheitspolitische Kommunikation*

an: **Nikolaus Huss Politik Kommunikation**, Berlin

12: Starwood Hotels and Resorts Worldwide, White Plains, NY (USA)  
*was: PR und Repräsentanz in Deutschland für das St. Regis Bora Bora Resort*  
an: **Hills Balfour Synergy / Mangum Hills Balfour**, München

11: Dematic Holding, Luxemburg (LU)  
*was: Entwicklung zukünftiger Kommunikationsprojekte*  
an: **RTS Rieger Team**, Düsseldorf

12: Domaine Laurent-Perrier, Tours-sur-Marne (FR)  
*was: PR für Champagner-Marke Laurent-Perrier in der deutschen Schweiz*  
an: **Karin Müller Kommunikation**, Zürich (CH)

## Branche

### Weber Shandwick mit fünf europäischen SABRE Awards ausgezeichnet

Weber Shandwick wurde bei den diesjährigen European SABRE Awards in Stockholm mit fünf Preisen geehrt, darunter mit dem Platin SABRE für das beste PR-Programm des Jahres. Insgesamt hat die Kommunikationsagentur damit in den vergangenen vier Jahren 100 nationale und internationale Auszeichnungen in zwölf europäischen Märkten erhalten. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

### Verschlossene Auster 2009 an den Bundesverband deutscher Banken

Die Verschlossene Auster, der Kritik-Preis des Netzwerks Recherche für den

"Informationsblockierer des Jahres", geht 2009 an den Bundesverband deutscher Banken (BdB) - stellvertretend für die rund 220 Mitglieder des Verbandes. Der Bankenverband und seine Mitglieder waren in der Banken- und Finanzkrise nicht auf Seiten von Transparenz und Aufklärung. Die Vertreter der Banken tauchten ab und stellten sich der Öffentlichkeit nicht ausreichend. Wenn sie eines ihrer wenigen Interviews gaben, dann versorgten sie die Öffentlichkeit mit Ausreden. Sie weigern sich, ihre Fehler einzugestehen, Versäumnisse zu erklären und Verantwortung zu übernehmen. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Branche compact (10) (23.KW-09)

01: Insgesamt 22.653 Arbeiten aus 86 Ländern haben die elf Fachjürys des **International Advertising Festivals Cannes** in diesem Jahr zu bewerten. Dies entspricht einem Einreichminus von rund 20 % gegenüber dem Rekordvorjahr 2008. Auch Agenturen, Produktionen und Kunden aus Deutschland zeigen sich in diesem Jahr etwas zurückhaltender: Mit 2.131 Arbeiten stellen sich dem internationalen Wettbewerb. Dies entspricht einem Minus von rund 25%. In absoluten Zahlen gesehen, liegt man mit diesem Ergebnis jedoch nur knapp hinter den Zahlen des Jahres 2007. **Für die erstmals ausgeschriebenen PR-Lions wurden 431 Arbeiten eingereicht.**

02: **Text 100 Global Public Relations in München unterstützt mit neuen Beratungsleistungen Führungskräfte dabei, in der gegenwärtig turbulenten Wirtschaftslage erfolgreich zu kommunizieren.** Die neuen Services basieren auf der Expertise von Text 100 mit Krisenkommunikation, Social Media, interner Kommunikation und Medienarbeit. Sie zielen darauf ab, Nachrichten kontrolliert zu kommunizieren, Vertrauen in die Zukunft

aufzubauen und den Ertrag aus getätigten PR-Investitionen (ROI) zu sichern. Text 100 stellt drei neue Programme vor: Authentische Kommunikation für Führungskräfte, Kommunikation in der Krise und Erfolgsmessung und Markenwertoptimierung. ([www.text100.de](http://www.text100.de))

03: **Die Berliner Agentur für kreative PR blickt optimistisch in die Zukunft.** Die Agentur wird sich künftig ganz auf ihre Kernkompetenz – PR-Kampagnen für Design-Marken – konzentrieren. Das neue Motto der Agentur, „Mehr Sein als Schein“, bringt dies ebenso zum Ausdruck wie der Relaunch der Agentur-Website [www.kreative-pr.de](http://www.kreative-pr.de). Schon jetzt erhalten die Berliner PR-Spezialisten mit dem Faible für durchdachte Design-Ideen von allen Seiten positive Resonanzen auf die neue Präsentation.

04: Die **Hamburger PR-Agentur ad publica kooperiert ab sofort eng mit der Marken-Strategie-Beratung magnetic brands und Ulrike Pech Kommunikation.** Ziel ist es, gemeinsames Know-how im Bereich Tourismus zu bündeln und neue strategische Maßnahmenpakete für die jeweiligen Bestands- und Neukunden zu entwickeln. Die Besetzung des Themas Marke und Markenkommunikation im Tourismus wird dabei einen zentralen Stellenwert der gemeinsamen Aktivitäten einnehmen.

05: Kommunikationsprofi Peter Liepolt **startet** ab sofort mit einer Public Relations und Investor Relations Agentur in der Metropolregion Rhein Neckar. Unter dem Namen **/Peter Liepolt Public Relations & Investor Relations/** bietet Liepolt seine jahrelange Erfahrung aus nationalen und internationalen Kommunikationsprojekten speziell für den Mittelstand in der Metropolregion an. Sitz der Agentur ist das Schloss Rennhof im Lampertheimer Stadtteil Hüttenfeld. Liepolt war neun Jahre lang Mitinhaber und Geschäftsführer der financial relations in Frankfurt am Main.

06: Roland Binz, bisher Konzernsprecher bei der SBB, hat seine Agentur für Krisenkommunikation und Medienarbeit eröffnet. Seine Firma **Roland Binz Kommunikation & Image** unterstützt schweizweit Konzerne, KMU, Behörden, Verbände, Veranstalter und Persönlichkeiten bei der Öffentlichkeitsarbeit. Zudem ist Binz Gründungsmitglied und Vizepräsident des Schweizer Verbandes für Krisenkommunikation, der sich für hohe Qualitätsstandards in der Krisenkommunikation engagiert.

07: Die **Insolvenz des Automobilriesen General Motors zieht Kreise in die Kommunikationswirtschaft**. Die US-amerikanische Interpublic Group (Agenturen McCann Erickson, Lowe Worldwide und Deutsch) muss im Zuge des Insolvenzverfahrens nach Chapter 11 voraussichtlich mehr als 20 Millionen Dollar für unbezahlte Rechnungen und laufende Arbeiten in den Wind schreiben. Noch mehr Miese: Der ebenfalls insolvente Autobauer Chrysler schuldet dem Interpublic-Konkurrenten Omnicom 58 Millionen Dollar.

08: **Kurzbericht zum SPAG-Jubiläum, Botschafter Lautenberg: "Die Schweiz bleibt angeschlagen"**. Die Schweizerische Public Affairs Gesellschaft SPAG feierte in Bern ihr zehnjähriges Bestehen mit einem Gastreferat von Alexis Lautenberg, Schweizer Botschafter in London zum Thema "Was hat sich in zehn Jahren im schweizerischen Umfeld verändert?". Der Schweizer Spitzendiplomat schilderte anschaulich, wie sich das externe Umfeld mit dem Ausbruch der Finanzkrise massiv verschärft hat und sich dies in noch nie erlebtem Tempo abspielt. [persoenlich.com](http://persoenlich.com)

09: **Kritik an Infopolitik der Air France**: Die Ex-Kommunikationschefin der früheren Swissair, Beatrice Tschanz, kritisiert die Informationspolitik der Air France nach dem Absturz ihres Flugzeugs in den Atlantik. "Einfach zu

schweigen, wie es Air France jetzt macht, ist nicht gut". [persoenlich.com](http://persoenlich.com)

10: Ab sofort firmiert **ProTEC Marketing als eigenständige Kommunikationsagentur** unter der Geschäftsführung von Andrea Ferkinghoff. Das Angebot war vor zwei Jahren als Bereich der Stahleisen Communications, Düsseldorf, entstanden und hatte sich erfolgreich mit Marketing-Dienstleistungen für die Technologiebranchen Stahl und Gießerei etabliert. Im neuen Büro in Würzburg wird das Team von ProTEC Marketing die bisherige Arbeit fortsetzen.

## Medien

### Umfrage: Wie schlägt sich die Mitarbeiterzeitschrift in der Krise?

Wie steht es um das Mitarbeitermagazin? Ist die Krise in den internen Kommunikationsabteilungen schon angekommen? Verdrängen Online-Magazine und Mitmach-Medien wie Twitter, Blogs, Foren oder Chats bald die gedruckten Ausgaben? Die Stuttgarter Kommunikations-Manufaktur pr+co. hat dazu gezielt IK-Verantwortliche namhafter Unternehmen aus dem deutschsprachigen Raum online befragt. Die kompletten Ergebnisse stehen auf [www.prco.de](http://www.prco.de) zum Download. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

### talkabout listet deutsche Twitterer der PR-Branche

Mirko Lange, CEO der PR-Agentur talkabout (GPRA) in München gebührt Dank für die gute Zusammenstellung interessanter Twitterlisten. Auf der [Agentur-Website](#) findet man unter "talkabout connected" die Listen von twitternden deutschen Marken, deutschen Unternehmen, deutschen



Redakteuren, freien Journalisten, deutschen Medien, deutschen CEOs, Pressestellen, PR-Branchen, Messen & Events sowie NPOs, Verbände etc.. Die Listen aktualisieren die Anzahl der Followers automatisch aus Twitter, werden laufend erweitert und können nach verschiedenen Kriterien sortiert werden.

### Netz-Debatte:

#### "Das" Internet gibt es nicht

Es wird viel geschimpft auf "das Internet" in diesen Tagen. Es macht dumm, es ist der Feind des Geistes, es tut demokratisch, ist es aber nicht, behaupten seine Kritiker. Alles Quatsch, findet Christian Stöcker - "das Internet" existiert gar nicht. [Hier online weiterlesen.](#)

[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

### Neue Trendstudie der medienfabrik Gütersloh über interne Kommunikation

Die interne Kommunikation ist mit Blick auf die aktuelle Wirtschaftslage besonders wichtig, sagen gut zwei Drittel der börsennotierten Unternehmen in Deutschland. Die medienfabrik Gütersloh hat eine neue Trendstudie veröffentlicht. Diese basiert auf einer im Frühjahr 2009 an der Fachhochschule des Mittelstands (FHM) in Bielefeld entstandenen Bachelorarbeit. Insgesamt 58 teilnehmende Unternehmen aus dem Dax, M-Dax, S-Dax und Tec-Dax haben dabei umfangreiche Angaben über die Verbreitung und Einschätzung von sowohl digitalen als auch klassischen CP-Instrumenten zur Mitarbeiterkommunikation gemacht. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

### Medien compact (10) (23.KW-09)

01: „**Medien müssen mit gut recherchierten Geschichten das Bewusstsein fördern, wie sich Konflikte lösen ließen.**“ Das hat der **Intendant der Deutschen Welle, Erik Bettermann**, bei der Eröffnung des Deutsche Welle **Global Media Forum** gefordert. Das zentrale Thema der internationalen, interdisziplinären Konferenz ist „Konfliktprävention im Multimedia-Zeitalter.“ Ziel sei es, „auszuloten, welche Möglichkeiten Medien im Multimedia-Zeitalter haben, um Konflikten auch vorzubeugen und nicht nur den Schaden zu begleiten“. Gerade in Krisen- und Konfliktregionen erwarteten die Menschen von den Medien - vor allem von den international agierenden Medien - verlässliche Orientierung. "Alle Medien müssen klar definierte Qualitätsstandards erfüllen. Nur gut recherchierte, nachprüfbar und glaubwürdige Inhalte machen Medien aus", betonte Bettermann am 5. Juni.

02: **Medienpräsenz: SPD-Politiker erneut vor Union.** Wie bereits in den Vormonaten positionierten sich auch im Mai 2009 SPD-Politiker häufiger als Politiker anderer Parteien, so berichtet der Berliner Politikkompass in der 23. Woche 2009. Über die Hälfte der Neu- und Umpositionierungen entfielen auf Akteure aus der SPD, während auf Unionspolitiker knapp 40 Prozent der Statements zurückgingen. Das Onlineportal zur Dokumentation von Politikerzitataten nennt als einzigen Oppositionspolitiker unter den Top-10 Akteuren den FDP-Partei- und Fraktionsvorsitzenden Guido Westerwelle. Dominierende Themen seien die Finanzkrise sowie die Zukunft von Opel. [politikkompass-online.de](http://politikkompass-online.de)

03: **Ein Bild für die Götter - Gruppenfotos von Vorstandsmitgliedern** sagen dem Betrachter: So wollen wir gesehen werden. Doch was sieht man wirklich - sympathische Inszenierung oder subtile Machtdemonstration? Zwei Experten für Reputationsmanagement haben die Vorstandsfotos

von Siemens, Lufthansa & Co. analysiert.  
[harvardbusinessmanager.de](http://harvardbusinessmanager.de)

**04: Der TV-Markt im Mai 2009:** Im April 2009 konnte noch der Sender RTL die Marktführerschaft beim Gesamtpublikum (ab drei Jahre) an sich reißen. Doch im Mai sah das wieder anders aus: Mit einem Minus von 0,4 Prozentpunkten fuhr RTL nur einen Marktanteil von 12,4 Prozent ein und musste die Spitzenposition an das Erste (12,5 Prozent) abgeben. Auf den weiteren Rängen folgen das ZDF (11,7 Prozent) und Sat.1 (10,9 Prozent).

**05: Wikipedia hat Scientology-Autoren ausgeschlossen.** Das Schiedsgericht der Internet-Enzyklopädie Wikipedia hat entschieden, Mitglieder der Glaubensgemeinschaft Scientology Church künftig von ihren Seiten zu verbannen. Nach Ansicht der Kommission haben Autoren im Interesse der Sekte mehrfach Texte verändert, weshalb sie von einer aktiven Teilnahme an der Wissenscommunity gesperrt werden. Andernfalls sieht das Schiedsgericht die Neutralität der Plattform gefährdet. Scientology-Autoren dürften daher in Zukunft weder Artikel verfassen noch bearbeiten. [persoenlich.com](http://persoenlich.com)

**06: Schlacht der Medienzaren: Berlusconi gegen Murdoch.** Der italienische Ministerpräsident Silvio Berlusconi ist derzeit vor allem wegen seinem unklaren Verhältnis zu minderjährigen Mädchen in den Schlagzeilen. Dass die Berichterstattung der internationalen Medienwelt ihn dabei in der Regel nicht unbedingt in ein gutes Licht stellt, hat den Regierungschef Italiens nun veranlasst, in die mediale Gegenoffensive zu gehen. So hat Berlusconi sich laut Guardian-Bericht erst kürzlich in einem Interview mit dem TV-Sender Canale 5, der sich im Eigentum seiner Mediaset-Gruppe befindet, darüber beschwert, dass ausländische Medien regelrecht Jagd auf ihn machen würden. [persoenlich.com](http://persoenlich.com)

**07: Download-Markt legt trotz Wirtschaftskrise stark zu.** 59 Millionen Euro Umsatz im 1. Quartal 2009 – plus 16 Prozent, insgesamt 210 Millionen Euro Umsatz im vergangenen Jahr. Ein Boom-Segment des Internets legt weiter stark zu: Der Download-Markt ist im ersten Quartal 2009 um 16 Prozent gewachsen, verglichen mit dem entsprechenden Vorjahresquartal. Das hat der Hightech-Verband BITKOM in Berlin mitgeteilt. Ob Musik, Spiele, Videos, Hörbücher oder Software – noch nie waren die Angebote aus dem Internet so beliebt. [bitkom.org](http://bitkom.org)

**08: Kampf um Macht - VW und Porsche instrumentalisieren die Medien.** Zwischen Volkswagen und Porsche brennt ein Machtkampf: Ferdinand Piëch gegen Wendelin Wiedeking. Wer hat in Wolfsburg das Sagen? Die Medien sind ein sehr wichtiger Teil des Schlachtplans. Beim Versuch von Porsche, VW zu übernehmen geht es nicht nur um Zahlen. Sondern mitentscheidend ist auch: Wer kann sich medial besser in Szene setzen?. [NDR-Medienmagazin ZAPP](http://NDR-Medienmagazin) über [David gegen Goliath](http://David gegen Goliath) oder besser [Wendelin gegen Ferdinand](http://Wendelin gegen Ferdinand).

**09: Mediendialog Hamburg: Medienwirtschaft fordert Schutz vor geistigem Diebstahl im Internet.** Die deutsche Medienwirtschaft fordert vom Gesetzgeber wirksamen Schutz vor geistigem Eigentum im Internet. Auf dem Internationalen Mediendialog Hamburg warnten führende Pressehäuser sowie die Verbände der Musik-, Werbe- und Filmwirtschaft am Montag vor den wirtschaftlich verheerenden Folgen des anhaltenden "Diebstahls geistigen Eigentum" im Internet. [presseportal.de](http://presseportal.de)

**10: Rezession und Cocooning. Was sich aus Zahlen basteln lässt.** Marktanteilmeldungen sind - ähnlich wie Bilanzmeldungen - häufig Meisterstücke camouflierender PR. Vor allem Privatsender erfinden gerne ganz neue Zielgruppen, in denen dann ein großer Zuschauererfolg zu verzeichnen ist. Etwa die 14-

bis 29-Jährigen oder die 14- bis 19-Jährigen. Die öffentlich-rechtlichen Kanäle hingegen neigen dazu, Misserfolge in den jüngeren Zielgruppen zu verschweigen. Dafür verweisen sie gerne auf ihre hohe Informationskompetenz. [epd.de](http://epd.de)

## Services + Tipps

### Obama in Deutschland: Ein menschliches Vorbild kommt zu Besuch

Mit dem US-Präsidenten kommt am 4. Juni ein Gast zu Besuch, der die Deutschen weiterhin positiv fasziniert. Eine psychologische Studie zur Wirkung Obamas in Deutschland zeigt, dass es die menschlichen Werte und Haltungen der Person Barack Obama sind, von denen Inspiration und Faszination ausgehen - und nicht primär seine politische Programmatik. Kurz: Ein menschliches Vorbild kommt diese Woche nach Deutschland, aber kein politisches 'role model'. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

### Themenplan-Analyse: prdienst.de bietet neuen Service für die Pressearbeit

Mit umfassenden Themenplan-Analysen bietet die PR-Agentur für Online-Themen, prdienst.de, Hannover, einen neuen nützlichen Service. Unternehmen können damit ihre Pressearbeit nun besonders gezielt angehen und sich zusätzliche Chancen eröffnen. Das Angebot ist verfügbar unter [www.themenplan.com](http://www.themenplan.com). [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

### Versicherungsschutz für Werbung und PR

Der Spezialversicherer Hiscox blickt auf 15 Jahre Erfahrung in der Branche zurück, und hat nun seine Versicherung für Marketing-, PR- und Werbespezialisten überarbeitet. Die Police "Medienagenturen by Hiscox", die früher "WaMP" hieß, versichert Werbeagenturen, Public-Relations-Agenturen, Marketing-Agenturen, Grafik-Designer, Web-Designer und Marktforschungsinstitute sowie andere vergleichbare Unternehmen mit einer Versicherungssumme bis maximal 15 Millionen Euro. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

### Service compact (6) (23.KW-09)

**01: Verändertes Kaufverhalten: Worauf Marken jetzt achten sollten.** Eine so folgenreiche Wirtschaftskrise haben die wenigsten Konsumenten schon einmal erlebt. Kein Wunder, dass die Krise auch das Kaufverhalten der Deutschen deutlich beeinflusst und zu einer neuen Konsum-Nachhaltigkeit in der Gesellschaft führt. Für die Studie hat die Markenberatung Musiol Munzinger Sasserath mehr als 1.000 Personen zu ihrer Wahrnehmung der wirtschaftlichen Situation befragt. Untersucht wurden außerdem Art und Umfang der Auswirkungen auf das Verbraucherverhalten in 17 Produktkategorien. [wuv-media.de](http://wuv-media.de)

**02: Hauptsache Arbeit: Cision Themenmonitor zum Arbeitsmarkt:** Hauptsache Arbeit: so lautet das Fazit der Medienanalyse zum Thema „Arbeitsmarkt“, die der Kommunikationsdienstleister Cision im Zeitraum von Oktober 2008 bis April 2009 durchgeführt hat. In der Medienberichterstattung werden Instrumente wie Kurzarbeit, Lohnverzicht und Abbau von Zeitarbeitskräften favorisiert. [cision.com](http://cision.com)

03: Die Anwender der **PR-Software PressFile** bekommen einen direkten Zugriff auf die Journalistenadressen des Verlags Dieter Zimpel. Die **Integration der Zimpel-Datenbank**, in der rund 90.000 redaktionelle Kontakte in über 16.000 Medien tagesaktuell gepflegt werden, erfolgt in zwei Schritten. Zunächst wird eine Import-Schnittstelle für Zimpel-Online realisiert, die Anfang Juli 2009 zur Verfügung stehen wird. Darüber hinaus planen die PressFile Europe und der Verlag Dieter Zimpel bis Ende des Jahres eine weitergehende Integration. Über ein neues Modul sollen Anwender dann aus PressFile heraus direkt auf die Zimpel-Datenbank zugreifen, um Redaktionskontakte selektieren und in die PR-Branchenlösung laden zu können.

04: **Die Initiative "Internet erfahren" des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie geht mit ersten Maßnahmen zur Förderung der digitalen Integration in Deutschland in die Praxis.** Ab dem 8. Juni gehen die neuen Webangebote [www.alle.de](http://www.alle.de), [www.internetpaten.info](http://www.internetpaten.info) und [www.internetpatinnen.info](http://www.internetpatinnen.info) online. Die vor knapp einem Monat gestartete Initiative hat das Ziel, Bürgerinnen und Bürger, die bisher noch nicht online sind, beim Einstieg ins Internet und einer kompetenten Nutzung zu unterstützen. Die Initiative gewinnt, qualifiziert und begleitet Netzerfahrene aus dem persönlichen Umfeld von bisherigen Nichtnutzerinnen und -nutzern. Gleichzeitig fördert sie informelle Netzwerke als Basis der Vermittlung digitaler Kompetenz. So sollen möglichst viele Menschen an den Chancen digitaler Medien teilhaben.

05: Laut einer Umfrage der FH Hannover sehen Journalisten die Defizite der Pressearbeit häufig im fehlenden Handwerkszeug der PR-Verantwortlichen. Deshalb ist es wichtig zu wissen, worauf Journalisten Wert legen. Schließlich entscheiden sie über Veröffentlichung oder Papierkorb. Dabei steigert man bereits durch kleine Tricks den Erfolg der PR-Arbeit.

Welche das sind, zeigt **Claudia Hilker in ihrem Beitrag "Erfolgsfaktoren für Ihre Pressearbeit" im So-geht's-Buch "Marketing-Attacke"** (Hsg.: Stefan Gottschling, SGV-Verlag Augsburg, 2009, 328 Seiten, Preis: 26,90 Euro, ISBN: 978-3-9811027-1).

06: **GfK Vertrauensindex: Bankern und Werbern vertraut man nicht.** Die Berufsgruppe der Banker hat international ein schlechtes Image. Das ergab der diesjährige GfK-Vertrauensindex Frühjahr 2009, den die GfK Custom Research heute veröffentlicht hat. Demnach vertrauen lediglich 37 Prozent der über 17.000 befragten Personen in 16 europäischen Ländern und den USA noch den Mitarbeitern von Banken. Im Vorjahr sah es noch besser aus: Damals vertrauten den Bankangestellten noch 45 Prozent. Nur Topmanager, Werber und Politiker sind noch weniger angesehen. [wuv.de](http://wuv.de)

## Termine + Tagungen

### Wir sind das Web - Forum für Vordenker der Profilwerkstatt

70 TV-Kanäle im Internet, jede vierte deutsche Firma nutzt E-Commerce, 60 Prozent der Unternehmen setzen auf Web 2.0. Und wäre MySpace ein Land und nicht die größte Internetplattform für Social Networking: Es stünde in der Weltrangliste der größten Länder mit mehr als 200 Millionen registrierten Nutzern auf Rang sechs. War das Internet bislang in Marketing und Kommunikation nur ein Kanal von vielen, deutet sich bereits jetzt ein gravierender Wandel an: Das Internet wird zum Leitmedium. Das hat Konsequenzen - für Menschen und für Unternehmen. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Wer hat Angst vorm Social Web?

Die Leipziger Public Relations Studenten (LPRS) luden im fünften Jahr ihres Bestehens am 5. Juni zum 4. LPRS-Forum. Thema des Abends: „Du bist, was du tippst. Reputationsmanagement im Social Web“. Im Leipziger Spiegelpalast diskutierten dazu Heiko Hebig (Head of Digital Media bei Hubert Burda Media), Jan-Hinrik Schmidt (wissenschaftlicher Referent am Hans-Bredow-Institut für Medienforschung und aktiver Blogger), Uwe Knaus (Leiter Corporate Blog der Daimler AG) und Robert Kirsch (Managing Director bei Weber Shandwick Hamburg) vor 150 Branchenmitgliedern, Alumni und Studenten der Universität Leipzig. Moderiert von Peer Brockhöfer (PR Report) wurden auf dem Podium die Bedeutung des Social Web für das klassische Kommunikationsmanagement, Chancen und Risiken für Unternehmen und der ethische Umgang mit den neuen Kommunikationskanälen beleuchtet. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Termine compact (1) (23.KW-09)

01: **Remix09 Hamburg – online meets classic.** Die Kommunikationsbranche trifft sich zum Gipfel. Auf der remix09 treffen am 12. und 13. Juni rund 160 Fachleute aus der Kommunikationsbranche im Museum für Hamburgische Geschichte der Hansestadt. Dabei soll vor allem ein professioneller und persönlicher interdisziplinärer Austausch zwischen Mitarbeitern aus dem klassischen Marketing-Umfeld mit Web 2.0-Aktivistinnen stattfinden. Feste Konferenzelemente verbinden sich bei der Veranstaltung mit adhoc-Strukturen von BarCamps und Open Space. Interessierte können sich noch bis zum 10. Juni unter [www.remixcamp.de](http://www.remixcamp.de) registrieren, der aktuelle

Konferenz-Plan steht unter [www.remixcamp.de/konferenz](http://www.remixcamp.de/konferenz) zur Verfügung.

## Ausbildung + Seminare

### Fleiß zahlt sich für Karriere nicht aus

Tipps für den beruflichen Aufstieg. Abrackern alleine reicht nicht aus, um im Beruf vorwärtszukommen. Wer aufsteigen will, sollte sich profilieren und sich frühzeitig bestimmte Themen unter den Nagel reißen, raten Experten. Beruflich vorwärtskommen möchte fast jeder. Viele setzen den Hebel dabei aber an der falschen Stelle an und ackern sich vergeblich ab. Das hat auch damit zu tun, dass so schwer zu durchschauen ist, wie Karrieremachen funktioniert. «Viele haben ganz falsche Vorstellungen», sagt der Coach Martin Wehrle aus Jork bei Hamburg. Die häufigsten Irrtümer im Überblick [hier in netzeitung.de](http://hier.in.netzeitung.de).

### Der Studiengang mit Bachelor-Option: Public Relations Management

Public Relations Manager sind Profis der "Öffentlichen Beziehungen", die für den Aufbau und die Pflege von Beziehungen zwischen der Öffentlichkeit und ihr Unternehmen notwendig sind. Sie sind die Schnittstelle zu den Journalisten, Redakteuren und Meinungsbildnern, die als Multiplikatoren für die eigenen Botschaften zu gewinnen sind. Die Öffentlichkeit zielgerichtet zu informieren muss gelernt sein, weshalb die WAK - Westdeutsche Akademie für Kommunikation in Köln den dreisemestrigen Abendstudiengang "Public Relations Management" entwickelt hat. Er startet zum Wintersemester 2009. Das berufsbegleitende Abendstudium dauert drei Semester und beginnt am 14. September. Die WAK ist bekannt durch ihre

starke Praxisbezogenheit. Infos: [www.wak-koeln.de](http://www.wak-koeln.de).

## Berufe in der digitalen Kommunikation haben Zukunft

Zunehmend verbreiten Unternehmen Informationen über digitale Kanäle wie Blogs und Twitter, Parteien verlagern den Wahlkampf ins Netz und soziale Netzwerke wie Xing und Facebook boomen. Wer Führungsaufgaben im Bereich der digitalen Kommunikation übernehmen möchte, für den bietet die Universität der Künste Berlin in Kooperation mit der Universität St. Gallen den berufsbegleitenden Masterstudiengang Leadership in Digitaler Kommunikation. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Achelis PR mit neuem Seminarangebot

Zwei Tagesseminare zu den Themen "Kreativität für die PR-Arbeit entwickeln" (23. Juni) sowie "Krisen-Management und Krisen-Kommunikation" (24. Juni) bietet der Münchner PR-Berater Thomas Achelis in Zusammenarbeit mit der Deutschen Akademie für Public Relations (DAPR) an. Auf beiden Gebieten hat der langjährige CERP-Präsident viel Erfahrung - vor allem international. Die Seminare finden im Großraum München statt, die Teilnahme kostet 410 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer. Mehr Informationen sowie das Detailprogramm kann man anfordern bei [info@achelis.com](mailto:info@achelis.com).

## PR Plus-Fernstudiengang erhält Schweizer Gütesiegel für Flexibilität und Qualität

Als erster deutscher Studiengang erhält das PR-Fernstudium von PR plus das Zertifikat Modell f des Schweizer Instituts für Qualitätsmanagement und angewandte Betriebswirtschaft (IQB) in St. Gallen. Modell f - f für Flexibilität - bestätigt das Lernkonzept und die Qualität des Heidelberger PR-Ausbilders. [Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)

## Ausbildung compact (3) (23.KW-09)

01: Den Master of Business Administration mit dem Schwerpunkt Public Communication Management (**MBA in Public Communication Management**) kann man an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin berufsbegleitend erwerben. Das Studium kann ab dem Wintersemester 2009/2010 aufgenommen werden und dauert zwei Jahre. Am 13. Juni gibt es von 13 bis 18 Uhr einen Informationstag mit Probelehrveranstaltungen. Weitere Informationen: [www.htw-berlin.de/Weiterbildung/Master/MBA\\_General\\_Management/index.html](http://www.htw-berlin.de/Weiterbildung/Master/MBA_General_Management/index.html).

02: Durch Kommunikations-Controlling können PR-Professionals die Stärken ihrer Kommunikationsarbeit erkennen und ausbauen. Sie können agieren statt reagieren. Das **AFK-Seminar C1 – Crashkurs Kommunikations-Controlling** klärt Begriffe und zeigt Wege zu individualisierten Controlling-Lösungen und belastbaren Zahlen. Der nächste Termin für das C1 ist der 30. Juni in Oberursel bei Frankfurt am Main. Weitere Termine und Infos: [www.afk-online.com](http://www.afk-online.com).

03: Um die Leistungen ihres Unternehmens aufmerksamkeitsstark darzustellen, brauchen PR-Fachleute Textkompetenz. Sie müssen die verschiedenen Darstellungsformen kennen und sie

zielgerichtet ein- und umsetzen können. Das **AFK-Seminar S1 – Journalistisches Schreibtraining**, vom 31. August bis 04. September in Alzey, trainiert diese Kompetenzen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen Nachrichtenwert zu erkennen und zu gestalten. Sie üben die verschiedenen journalistischen Darstellungsformen. Weitere Termine und Infos: [www.afk-online.com](http://www.afk-online.com).

## Kommentare

### Kerlikowskys Kommentar über ... die Merkelsche Formel der sozialen Marktwirtschaft

Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel imponiert mir immer wieder, wenn ich ihre Reden im kleineren oder größeren Kreis erlebe. Ihre Redenschreiber sind anscheinend darauf ausgerichtet, Meinungsäußerungen dem Publikum anzupassen. Und Merkel hat die Gabe, mit Konsequenz Äußerungen anderer und Tatsachen zurechtzubiegen, daß Widersprüche kaum erkennbar sind. *[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)*

### Lebt denn die alte DePeRGe noch?

Der Holzmichel ja, aber die DPRG? Der Berufsverband der PR-Menschen in Deutschland, die Deutsche Public Relations Gesellschaft (DPRG), findet in der Öffentlichkeit kaum statt. Pressearbeit als Teil der Öffentlichkeitsarbeit (Public Relations) und Imagearbeit scheint seit vielen Jahren eine unbekannte Aktivität zu sein. Außer den üblichen Mitteilungen über Tagungen und Personalien meldet sich der auch für die Pressearbeit verantwortliche Präsident Ulrich Nies selten zu

Wort. Das Verhältnis Journalisten und PR, die Rolle der neuen Medien für die berufliche Zukunft oder Missstände z.B. bei PR-Aktivitäten von Bahn, Post, Telekom, Banken, DFB, FAZ u.a.m. - alles Themen, die Beruf und Image von PR-Schaffenden beeinflussen. *[Zum vollständigen Artikel auf der Homepage](#)*

## PR-Digest (Lesehinweise)

### Kommunikation: Was Manager von Politikern lernen können

Manager betrachten Politiker oft mit Geringschätzung - dabei könnten sie von ihnen einen professionellen Umgang mit der Öffentlichkeit lernen. In ihrem neuen Buch erklären Roland-Berger-Berater Torsten Oltmanns und Wirtschaftsjournalist Ralf-Dieter Brunowsky die Kommunikation à la Obama. *manager-magazin.de* präsentiert exklusiv Auszüge. *Den Artikel von Ralf-Dieter Brunowsky und Torsten Oltmanns am 8. Juni in [manager-magazin.de](#) [hier online weiterlesen](#).*

### Zukunft der Zeitung: Ein Text für den Preis einer Kippe

Wer sagt, dass Leser für Journalismus im Netz nichts bezahlen wollen? Nur der Preis muss stimmen - und die Portionsgröße: Nicht der starren Voll-Zeitung, sondern auf den einzelnen Leser zugeschnittenen Kombi-Angeboten gehört die Zukunft. *Den Artikel von Jürgen Neffe am 5. Juni in [SpiegelOnline](#) [hier weiterlesen](#).*

## Jobangebote

Hier gibt es die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

## Gesuche

Die 17 aktuellen Gesuche finden Sie hier:

<http://jobs.pr-journal.de/jobgesuche>.

## Angebote

### *Volontariat/Trainee*

Die 4 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie hier:

<http://jobs.pr-journal.de/jobangebote/bereich-volontariat>

### *Praktikum*

Das 1 aktuelle Angebot für diesen Bereich finden Sie hier:

<http://jobs.pr-journal.de/jobangebote/bereich-praktikum>

## Agenturen

[m&p: public relations sucht PR-Berater \(m/w\) in Bonn](#)

[fischerAppelt sucht PR-Berater/Campaigner \(m/w\)](#)

[PR-Projekt-/Kampagnenmanager \(m/w\)](#)

[PR-Berater \(m/w\)](#)

[PR-Juniorberater \(m/w\) Healthcare](#)

[Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung als Junior-Berater/in!](#)

[fischerAppelt, ziegler sucht einen Berater Finance/Lifestyle \(m/w\)](#)

## Unternehmen

[Communications Consultant \(m/w\)](#)

[PR-Assistent/-in Online-PR](#)

---

**Redaktionsschluss** dieser Ausgabe:

Montag, 08. Juni 2009 – 23:30 Uhr

Dieser Newsletter wurde an **18.832 Empfänger** versandt.

---

## Impressum:.....

Copyright 2004 ff: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg



**Herausgeber:**

Gerhard A. Pfeffer , Siegburg



**Verlag:**

Epikeros PR-Portal Ltd., Siegburg

Ulzburg Telefon: +49 (0)4193 75.83.99 Telefax: +49 (0)4193 75.83.88 E-Mail: anzeigen[at]pr-journal.de

**Redaktion:**

Gerhard A. Pfeffer (-fff-), Chefredakteur (V.i.S.d.P. + Verantwortlicher gemäß § 5 TMG + § 55 RfStV) (pfeffer[at]pr-journal.de); Patrick Hacker, Leipzig; Ursel Reineke (Internationales) (ursel[at]reineke-heidelberg.de); Wolfgang Reineke, Heidelberg (reineke[at]pr-journal.de); Mathias Scheben (mathias.scheben[at]gmx.net), Neuwied.

**Anschrift (Herausgeber, Verlag und Redaktion):**

Lendersbergstr. 86, 53721 Siegburg  
Telefon: +49 (0)2241 201.30.60  
Telefax: +49 (0)2241 201.30.61  
Mobilfon: +49 (0)160 9463.57.77

**E-Mail:**

mailto:redaktion[at]pr-journal.de,  
gerhard[at]pfeffer.de

**Realisierung der Redaktionsrubrik "Das PR-Interview":**

Das Team von k1 gesellschaft für kommunikation, Köln: Pit Junker, Ulf Kartte und Gunter Ortlieb (info[at]k1-agentur.de).

**URL:**

http://www.pr-journal.de, www.pr-journal.at,  
www.pr-journal.ch, www.pr-journal.com, www.pr-journal.info, www.pr-journal.net.

**Ständige Kommentatoren:**

Dr. Horst Kerlikowsky, Berlin (mediaselection[at]t-online.de); Wolfgang Reineke, Heidelberg

**Korrespondenten:**

Bernd Oliver Bühler, Paris/Frankreich (bernd-oliver\_buehler[at]web.de); Michael Bürker, München, Agentur ComMenDo (muenchen[at]pr-journal.de); Oliver Jorzik und Dominik Ruisinger, Berlin, Agentur add-pr (berlin[at]pr-journal.de); Frauke Scheben, New York/USA (frau.scheben[at]gmx.de).

**Autoren + Rezensionen:** (siehe PRJ-Homepage)

**Marketing - MediaService - Anzeigen-/Banner-Verkauf:**

TwinShore Ltd., Eschenweg 55, 24558 Henstedt-